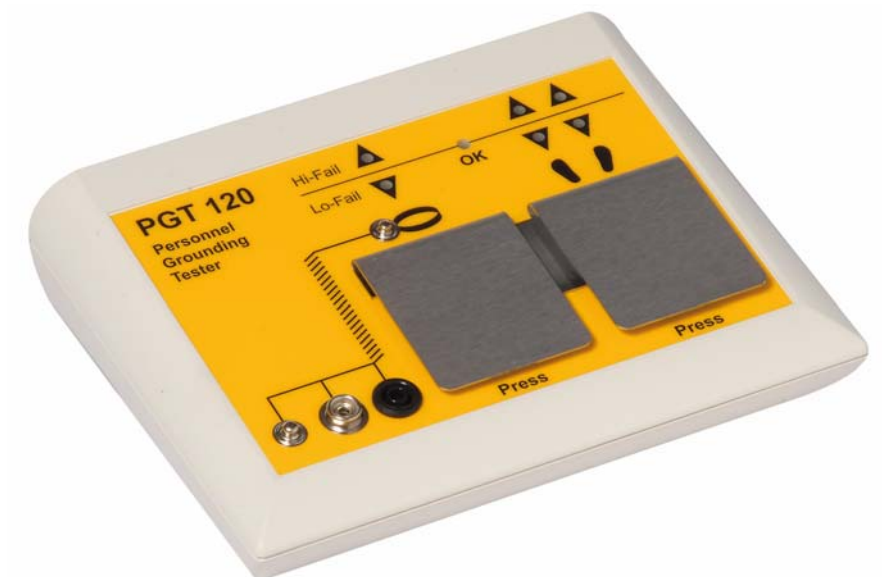


Betriebsanleitung



F7100y

Prüfgerät PGT120 für Personenerdungssysteme

BA-de-1022-2206



Inhaltsverzeichnis

1	Geräteübersicht PGT120	6
2	Sicherheit	8
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Verwendung	8
2.2	Kennzeichnung von Gefahren	8
2.3	Arbeits- und Betriebssicherheit	9
2.4	Technischer Fortschritt	9
3	Installation und Montage	10
3.1	Montageanleitung für Wandkonsole des PGT120	10
3.2	Stromversorgung	11
3.3	Anschlüsse	11
3.4	Ausgänge	12
4	Betrieb	13
4.1	Inbetriebnahme	13
4.2	Gelenkbandprüfung einzeln	15
4.3	Spiralkabelprüfung einzeln	16
4.4	Schuhprüfung einzeln	17
4.5	Gelenkband- und Schuhprüfung gemeinsam	18
4.6	Schuhprüfung als Reihenschaltung (Hands-free-Modus)	19
5	Wartung	20
5.1	Batteriewechsel / Batterieentsorgung	20
6	Technische Daten PGT120	21
7	Zubehör	22

Verehrter Kunde

Das PGT120 ist ein elektronisches Prüfgerät zur Kontrolle von Personen-erdungssystemen wie elektrostatisch ableitende Handgelenkbänder und ableitendes Schuhwerk.

Das Gerät arbeitet mit drei voneinander unabhängigen Messkreisen für linken Schuh, rechten Schuh und Handgelenkband. Hierdurch ist es möglich alle Messungen gleichzeitig durchzuführen.

Die zwangsweise Prüfung nur eines bestimmten bzw. beider Erdungssysteme ist per DIP-Schalter wählbar.

Für die Verwendung in Verbindung mit einer Personenvereinzelnungsanlage wie z.B. einem Drehkreuz ohne Betätigung der Messplatte kann die Schuhprüfung als Reihenschaltung von linkem und rechtem Fuß über den Körper erfolgen (Hands-free-Modus).

Das Prüfergebnis wird optisch, akustisch (im Fehlerfall) und über einen potentialfreien Relaiskontakt gemeldet.

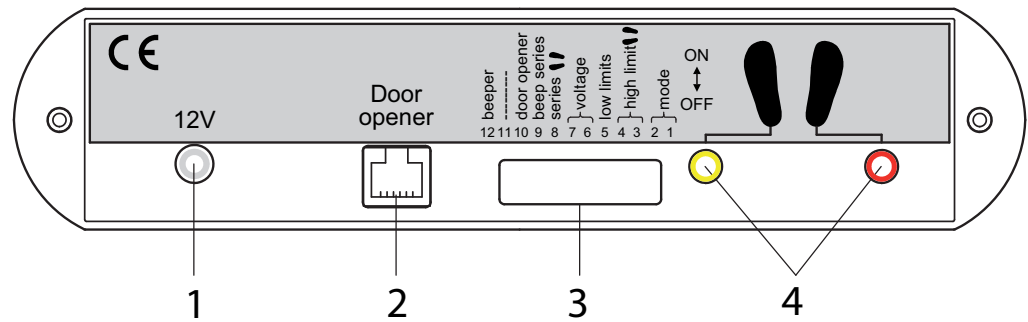
Die Reihenfolge der Prüfungen ist beliebig.

Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch. Sie vermeiden damit Gefahren für Personen und Sachgegenstände.

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge haben, dann rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns über jeden Austausch mit den Anwendern unserer Geräte.

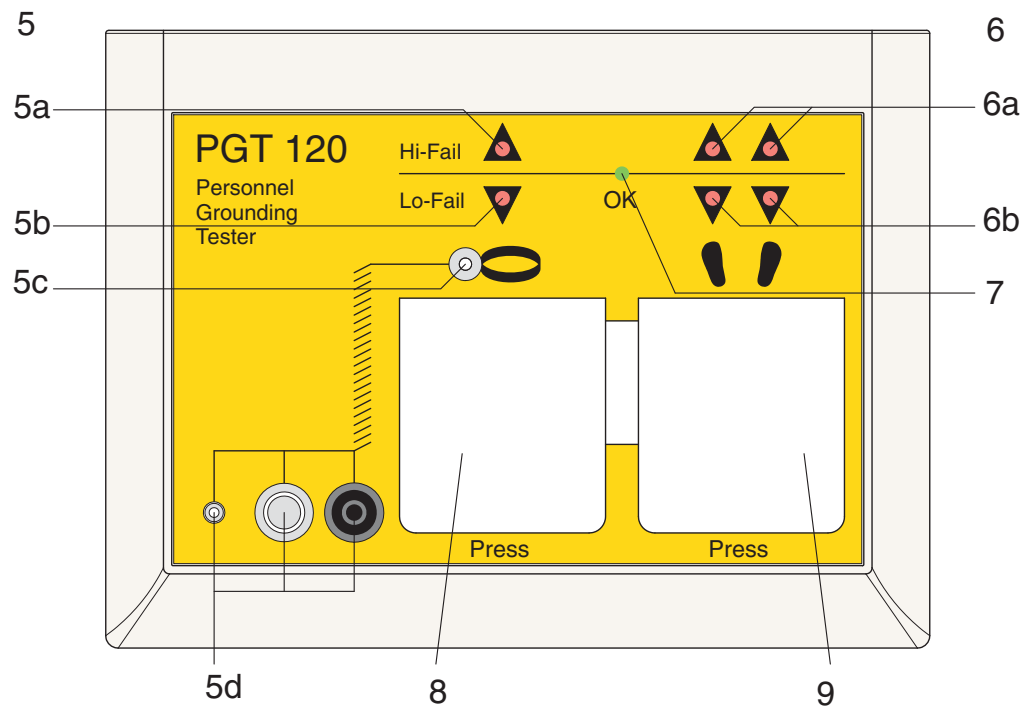
1. Geräteübersicht PGT120

Abb. 1:
Anschlüsse
PGT120



Z01167y

Abb. 2:
Geräteübersicht
PGT120



Z00585y

Legende

- 1 Anschlussbuchse für Steckernetzgerät
- 2 Anschlussbuchse für Türöffner
- 3 DIP-Schalter 1 - 12
- 4 Anschlussbuchsen für Schuhelektrode
- 5 Gelenkbandprüfung
 - 5a LED Hi-Fail: Grenzwert überschritten
 - 5b LED Lo-Fail: Grenzwert unterschritten
 - 5c Druckknopf 3 mm
 - 5d Anschlüsse für Gelenkbandprüfung
 - Druckknopf 4 mm
 - Druckknopf 10 mm
 - Buchse 4 mm
- 6 Schuhprüfung
 - 6a LED Hi-Fail: Grenzwert überschritten
 - 6b LED Lo-Fail: Grenzwert unterschritten
- 7 LED OK: Grenzwerte eingehalten
- 8 Messplatte für Gelenkbandprüfung
- 9 Messplatte für Schuhprüfung

2. Sicherheit

Das PGT120 ist nach dem neuesten Stand der Technik betriebssicher konstruiert, gebaut, geprüft und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Trotzdem können vom Gerät Gefahren für Personen und Sachgegenstände ausgehen, wenn es unsachgemäß betrieben wird. Die Betriebsanleitung ist daher in vollem Umfange zu lesen und die Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Die Garantieregelungen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), siehe www.eltex.de.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Verwendung

Das PGT120 darf nur für die Messung von Ableitwiderständen eingesetzt werden.

Zulässige Messungen sind:

- Messung des Ableitwiderstandes Extremität Hand zu Schuhsohlenaußenseite,
- Messung des Ableitwiderstandes Extremität Hand über ableitfähiges Armband,
- Messung des Ableitwiderstandes von Schuh zu Schuh.

Eine andere Verwendung ist nicht zulässig.

Umbauten und Veränderungen am PGT120 sind nicht zugelassen.

Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör von Eltex verwendet werden.

Bei nicht sach- und bestimmungsgemäßer Verwendung wird jede Haftung und Garantie durch den Hersteller abgelehnt.

2.2 Kennzeichnung von Gefahren

In der Betriebsanleitung wird auf mögliche Gefahren in Zusammenhang mit dem Einsatz des PGT120 mit folgenden Symbolen hingewiesen:



Warnung!

Das Symbol kennzeichnet in der Betriebsanleitung Handlungen, die bei unsachgemäßer Durchführung eine Gefahr für Leib und Leben von Personen darstellen können.



Achtung!

Mit diesem Symbol sind in der Betriebsanleitung alle Handlungen gekennzeichnet, von denen mögliche Gefahren für Sachgegenstände ausgehen können.

2.3 Arbeits- und Betriebssicherheit



Warnung!

Beachten Sie nachstehende Hinweise und das komplette [Kapitel 2 "Sicherheit", Seite 8](#) genau!

Beachten Sie grundsätzlich die in Ihrem Land geltenden Vorschriften bezüglich Öffnen und Reparieren von elektrischen Geräten.

- Das PGT120 ist in regelmäßigen Abständen auf Schäden zu überprüfen. Liegt ein Schaden vor, so ist dieser vor einem weiteren Betrieb des Gerätes zu beheben.
- Unterbrechen Sie vor jedem Öffnen des Gehäuses die elektrische Versorgung.
- Um einem Auslaufen der Batterie vorzubeugen, kann diese bei Netzbetrieb über einen längeren Zeitraum auch entfernt werden (siehe [Kapitel 3.2 "Stromversorgung", Seite 11](#)).
- Die Stromversorgung darf nicht mit dem Schutzleiter verbunden werden (siehe [Kapitel 3.2 "Stromversorgung", Seite 11](#)).
- Die grüne LED blinkt nur, wenn beide Prüflinge innerhalb der Grenzwerte liegen (siehe [Kapitel 4.5 "Gelenkband- und Schuhprüfung gemeinsam", Seite 18](#)).
- Lassen Sie keine verbrauchten Batterien im Gerät, da Chemikalien freigesetzt werden können, welche Ihrer Gesundheit schaden bzw. das Batteriefach zerstören (siehe [Kapitel 5.1 "Batteriewechsel / Batterieentsorgung", Seite 20](#)).

2.4 Technischer Fortschritt

Der Hersteller behält sich vor, technische Daten ohne spezielle Ankündigung dem entwicklungstechnischen Fortschritt anzupassen. Über die Aktualität und eventuelle Änderungen und Erweiterungen der Betriebsanleitung gibt Ihnen Eltex gerne Auskunft.

3. Installation und Montage

Das Prüfgerät PGT120 ist als Tischgerät und als Wandgerät einsetzbar. Für die Anwendung als Wandgerät verwenden Sie unsere Wandkonsole, die als Zubehör lieferbar ist. Hierzu montieren Sie die Wandkonsole etwa in Brusthöhe an die Wand und befestigen das PGT120 darauf mit den der Wandkonsole beigegeführten, selbstklebenden Druckverschlüssen.

3.1 Montageanleitung für Wandkonsole des PGT120

Die Konsole mit den beigegeführten Dübeln und Schrauben in Brusthöhe so montieren, dass die Unterkante den größeren Abstand zur Wand hat. Die beigegeführten, selbstklebenden Druckverschlüsse entsprechend der Skizze auf der Wandkonsole aufkleben:

- 1 Oberflächen von Konsole und Geräteunterseite müssen sauber, trocken und fettfrei sein.
- 2 Schutzabdeckung einseitig entfernen, dabei den Klebstoff nicht berühren.
- 3 Druckverschluss auf die Wandkonsole aufdrücken.
- 4 Zweite Schutzabdeckung entfernen und PGT120 so auf die Klebeflächen aufdrücken, dass die Gerätehinterkante bündig mit der Oberkante der Wandkonsole abschließt.
- 5 Eine Belastung der Klebung durch Trennen der Druckverschlüsse darf frühestens 24 Stunden nach der Klebung erfolgen.

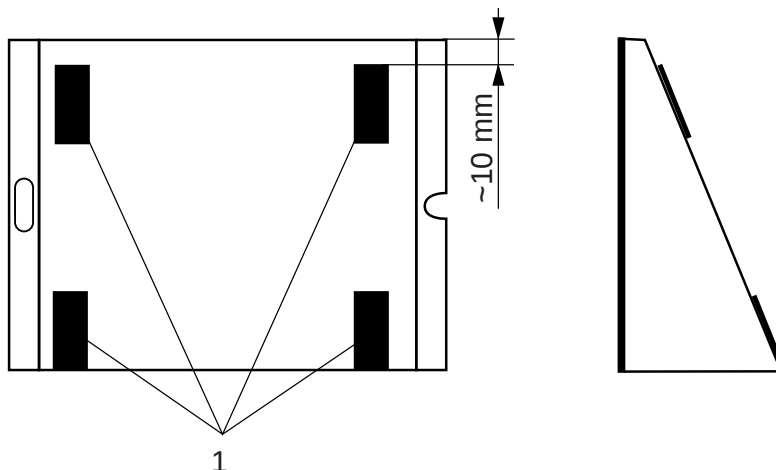


Abb. 3:
Wandkonsole des
PGT120

1 =
Druckverschlüsse

Demontage:

Zum Abnehmen des PGT120 vorzugsweise alle Steckverbindungen auf der Geräterückseite entfernen. Das Gerät mit beiden Händen an den Schmalseiten fassen und nach vorne kippen. Zur erneuten Montage Gerät auf die Druckverschlüsse aufsetzen und kräftig bis zum Einrasten drücken.

3.2 Stromversorgung

Die Stromversorgung kann netzunabhängig mit einer 9 V-Blockbatterie erfolgen. Batteriewechsel siehe Kap. 5 Wartung.

Für häufiges Prüfen, oder in der Betriebsart "Schuhe als Reihenschaltung" kann es sich als zweckmäßig erweisen, das Prüfgerät vom Netz zu versorgen. Dazu verwenden Sie ausschließlich das beiliegende Steckernetzgerät. Der Anschluss erfolgt an der rückseitig angeordneten Buchse "AC 12 V". Eine angeschlossene Batterie wird automatisch mit Einführen des Klinkensteckers abgeschaltet.



Achtung!

Um einem Auslaufen der Batterie vorzubeugen, kann diese bei Netzbetrieb über einen längeren Zeitraum auch entfernt werden.



Warnung!

Die Stromversorgung darf nicht mit dem Schutzleiter verbunden werden.

3.3 Anschlüsse

Die Anschlüsse für Spiralkabel sind auf der Frontplatte angeordnet.

Die Anschlüsse für Netzgerät, Schuhelektrode und Türöffner befinden sich auf der Geräterückseite.

Zur Überprüfung der Personenerdungssysteme wird der Widerstand der Testperson und des Erdungssystems geprüft.

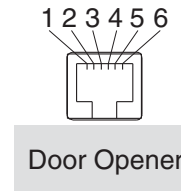
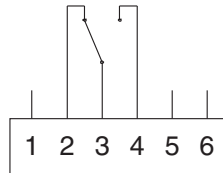
Die Kontaktierung der Testperson erfolgt durch Betätigen der Messplatte bzw. durch Betreten der Schuhelektrode.

3.4 Ausgänge

Zur Dokumentation der Prüfung oder zur Ansteuerung von Türöffnern stehen die Prüfergebnisse zusätzlich über potentialfreie Kontakte zur Verfügung.

Der Anschluss erfolgt über die 6-polige Modularbuchse (Western RJ12) auf der Geräterückseite.

Abb. 4:
Buchse Türöffner
6-polig



Öffner an Pin 2 und 3,
Schließer an Pin 3 und 4

Schaltet, wenn der Prüfling (bzw. beide
Prüflinge) innerhalb der Grenzwerte liegt.

Die Aktivierung des Kontakts erfolgt mittels DIP-Schalter 10.

Z00583y

4. Betrieb

4.1 Inbetriebnahme

Die Stromversorgung kann netzunabhängig mit einer 9 V-Blockbatterie oder über das Netz erfolgen (siehe Kap. 3.2 Stromversorgung).

Das PGT120 hat keinen separaten EIN/AUS-Schalter. Mit Betätigung der jeweiligen Kontaktplatte oder mit Aktivierung der Schuh-Reihenmessung wird das Gerät in Betrieb genommen.

Bei Auslieferung sind die Standardeinstellungen des Gerätes ausgewählt. Mittels DIP-Schalter 1 bis 12 auf der Geräterückseite können folgende Optionen programmiert werden:

Standardeinstellungen (fett gedruckt) und Optionen:

Schalter 1	Schalter 2	Funktion
OFF	OFF	"OR" (HGB oder Schuhe)
ON	OFF	Nur Schuhe
OFF	ON	Nur HGB
ON	ON	"AND" (HGB und Schuhe)
Schalter 3	Schalter 4	oberer Grenzwert für Einzelschuhprüfung
OFF	OFF	20 MOhm Einzel-Schuh / 40 MOhm für Reihe
OFF	ON	35 MOhm Einzel-Schuh / 70 MOhm für Reihe
ON	OFF	70 MOhm Einzel-Schuh / 140 MOhm für Reihe
ON	ON	100 MOhm Einzel-Schuh / 200 MOhm für Reihe
Schalter 5	Unterer Grenzwert	
OFF	Kein unterer Grenzwert aktiv	
ON	Untere Grenzwerte aktiv	
Schalter 6	Schalter 7	Messspannung
OFF	OFF	30 V
OFF	ON	50 V
ON	-	100V
Schalter 8	Art der Schuhprüfung	
OFF	Prüfung entsprechend Schalter 1 und 2	
ON	Schuhprüfung in Reihe aktiv	
Schalter 9	Piepton bei Reihennmessung Schuhe	
OFF	Bei Start der Prüfung	
ON	Bei Abschluss der Prüfung wenn Schuhe OK	
Schalter 10	Türöffnerzeit	
OFF	3 s	
ON	1 s	
Schalter 11	zur Zeit nicht genutzt	
OFF		
ON		
Schalter 12	Piepser	
OFF	nicht aktiv	
ON	aktiv	

4.2 Gelenkbandprüfung einzeln

DIP-Schalter 1 + 2 auf der Geräterückseite stehen auf Betriebsart "OR" (Standardeinstellung) bzw. auf Betriebsart "nur HGB".

Legen Sie das Gelenkband an und verbinden Sie es über das zugehörige Spiralkabel mit dem Druckknopf bzw. der Buchse (5d, Abb. 2) am linken Rand des Prüfgeräts.

Betätigen Sie die linke Messplatte und halten Sie sie gedrückt. Ein akustisches Signal bestätigt das Einschalten des Prüfgerätes. Nach kurzer Messzeit wird über eine der Leuchtdioden (LED) das Prüfergebn angezeigt:

Grüne LED "OK" blinkt:	Der Widerstand liegt im Bereich 750 kOhm bis 35 MOhm bzw. bei abgeschaltetem unterem Grenzwert 0 bis 35 MOhm.
Rote LED "Hi-Fail" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand überschreitet den Grenzwert 35 MOhm.
Rote LED "Lo-Fail" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand unterschreitet den Grenzwert 750 kOhm (entfällt bei abgeschaltetem unterem Grenzwert).

Lassen Sie die Messplatte los und das Prüfgerät wird ausgeschaltet.

4.3 Spiralkabelprüfung einzeln

Möchten Sie nur das Spiralkabel prüfen, so kontaktieren Sie es mit dem Druckknopf im Gelenkbandsymbol (5c, Abb. 2) und dem Druckknopf bzw. der Buchse (5d, Abb. 2) am linken Rand des Prüfgeräts.

DIP-Schalter 1 + 2 auf der Geräterückseite stehen auf Betriebsart "OR" (Standardeinstellung) bzw. auf Betriebsart "nur HGB".

Betätigen Sie die linke Messplatte und halten Sie sie gedrückt. Ein akustisches Signal bestätigt das Einschalten des Prüfgerätes. Nach kurzer Messzeit wird über eine der Leuchtdioden (LED) das Prüfergebn angezeigt:

Grüne LED "OK" blinkt:	Der Widerstand liegt im Bereich 750 kOhm bis 35 MOhm bzw. bei abgeschaltetem unterem Grenzwert 0 bis 35 MOhm.
Rote LED "Hi-Fail" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand überschreitet den Grenzwert 35 MOhm.
Rote LED "Lo-Fail" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand unterschreitet den Grenzwert 750 kOhm (entfällt bei abgeschaltetem unterem Grenzwert).

Lassen Sie die Messplatte los und das Prüfgerät wird ausgeschaltet.

4.4 Schuhprüfung einzeln

Verbinden Sie die beiliegende Schuhelektrode mit den Buchsen am Schuhsymbol (4, Abb. 1) auf der Geräterückseite.

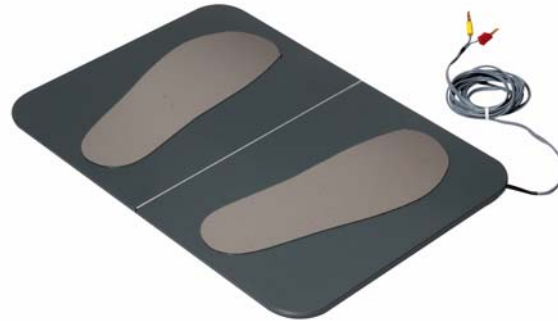


Abb. 5:
Schuhelektrode

F01088y

Standardmäßig ist DIP-Schalter 3 auf der Geräterückseite auf den oberen Grenzwert 100 MOhm eingestellt (wahlweise kann auf niedrigere Grenzwerte umgeschaltet werden).

DIP-Schalter 1 + 2 auf der Geräterückseite stehen auf Betriebsart OR (Standardeinstellung) bzw. auf Betriebsart "nur Schuhe".

Stellen Sie sich mit beiden Schuhen auf die Schuhelektrode, betätigen Sie die rechte Messplatte auf dem Prüfgerät und halten Sie sie gedrückt. Ein akustisches Signal bestätigt das Einschalten des Prüfgerätes. Nach kurzer Messzeit wird über eine der Leuchtdioden (LED) das Prüfergebn angezeigt:

Grüne LED "OK" blinkt:	Der Widerstand beider Schuhe liegt im Bereich der konfigurierten Grenzwerte.
Rote LED "Hi-Fail rechts" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand des rechten Schuhes überschreitet den konfigurierten oberen Grenzwert.
Rote LED "Hi-Fail links" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand des linken Schuhes überschreitet den konfigurierten oberen Grenzwert.
Rote LED "Lo-Fail rechts" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand des rechten Schuhes unterschreitet den Grenzwert 100 kOhm (entfällt bei abgeschaltetem unterem Grenzwert).
Rote LED "Lo-Fail links" blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand des linken Schuhes unterschreitet den Grenzwert 100 kOhm (entfällt bei abgeschaltetem unterem Grenzwert).

Lassen Sie die Messplatte los und das Prüfgerät wird ausgeschaltet.

4.5 Gelenkband- und Schuhprüfung gemeinsam

DIP-Schalter 1 + 2 auf der Geräterückseite stehen auf Betriebsart "AND".

Legen Sie das Gelenkband an und verbinden Sie es über das zugehörige Spiralkabel mit dem Druckknopf bzw. der Buchse (5d, Abb. 2) am linken Rand des Prüfgeräts.

Verbinden Sie die beiliegende Schuhelektrode mit den Buchsen am Schuhsymbol (4, Abb. 1) auf der Geräterückseite.

Standardmäßig ist DIP-Schalter 3 auf der Geräterückseite auf den oberen Grenzwert 100 MOhm eingestellt (wahlweise kann auf niedrigere Grenzwerte umgeschaltet werden).

Stellen Sie sich mit beiden Schuhen auf die Schuhelektrode, betätigen Sie **eine** der Messplatten auf dem Prüfgerät und halten Sie sie gedrückt. Ein akustisches Signal bestätigt das Einschalten des Prüfgerätes. Nach kurzer Messzeit wird über die Leuchtdioden (LED) das Prüfergebn angezeigt:

Grüne LED "OK" blinkt:	Der Widerstand beider Schuhe liegt im Bereich der konfigurierten Grenzwerte und der Widerstand Gelenkband liegt im Bereich 750 kOhm bis 35 MOhm. Bei abgeschaltetem unterem Grenzwert beginnt die Untergrenze bei 0 Ohm.
------------------------	--



Warnung!

Die grüne LED blinkt nur, wenn beide Prüflinge innerhalb der Grenzwerte liegen.

Liegt ein oder beide Prüfling(e) außerhalb der Grenzwerte, so wird dies durch die entsprechende rote LED und ein akustisches Signal gemeldet. Auswertung des Signals wie unter Einzelprüfung vornehmen.

Lassen Sie die Messplatte los und das Prüfgerät wird ausgeschaltet.

4.6 Schuhprüfung als Reihenschaltung (Hands-free-Modus)

Verbinden Sie die beiliegende Schuhelektrode mit den Buchsen am Schuhsymbol (4, Abb. 1) auf der Geräterückseite.

DIP-Schalter 8 auf der Geräterückseite steht auf Betriebsart "ON Schuhprüfung in Reihe aktiv". Der obere Grenzwert ist hier nicht umschaltbar.

Die Schuhprüfung kann ohne Betätigung einer Messplatte durchgeführt werden, z.B. in Verbindung mit einer Personenvereinzelanlage (Drehkreuz). Die Widerstandsmessung erfolgt zwischen linkem und rechtem Schuh.

Stellen Sie sich mit beiden Schuhen auf die Schuhelektrode. Sofern die Schuhe ableitfähig sind, bestätigt ein akustisches Signal das Einschalten des Prüfgerätes. Nach kurzer Messzeit wird über eine der Leuchtdioden (LED) das Prüfergebn angezeigt.

In dieser Betriebsart werden **keine** Einzel-Fehlmessungen angezeigt. Der fehlerhafte Schuh ist durch zusätzliches Drücken der Messplatte erkennbar. Dabei ist der obere Grenzwert je Einzel-Schuh entsprechend den konfigurierten Grenzwerten eingestellt.

Grüne LED " OK " blinkt:	Die Summe der Widerstände beider Schuhe liegt im Bereich der konfigurierten Grenzwerte. Bei abgeschaltetem unteren Grenzwert beginnt die Untergrenze bei 0 Ohm.
Rote LED " Hi-Fail " blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand der Reihenschaltung überschreitet den oberen Grenzwert.
Rote LED " Lo-Fail " blinkt: Akustisches Signal	Der Widerstand der Reihenschaltung unterschreitet den unteren Grenzwert 200 kOhm (entfällt bei abgeschaltetem unterem Grenzwert).

Verlassen Sie die Schuhelektrode und das Prüfgerät wird ausgeschaltet.

5. Wartung

Das PGT120 ist wartungsfrei.

Verschmutzungen dürfen die Funktion nicht beeinträchtigen.

Zur Überprüfung der Grenzwerte des PGT120 ist das Kalibrationsgerät PGT120.103 als Zubehör erhältlich.

5.1 Batteriewechsel / Batterieentsorgung

Zum Einbau der Batterie öffnen Sie auf der Geräteunterseite das Batteriefach. Verbinden Sie den Anschlussclip mit der Batterie unter Beachtung der richtigen Polung. Verschließen Sie das Batteriefach wieder bis zum Einrasten des Deckels.



Achtung!

Lassen Sie keine verbrauchten Batterien im Gerät, da Chemikalien freigesetzt werden können, welche Ihrer Gesundheit schaden bzw. das Batteriefach zerstören.

Altbatterien können Sie an uns zurückgeben oder müssen fachgerecht entsorgt werden.

6. Technische Daten PGT120

Betriebsspannung	9 V E-Block 6F22 Steckernetzgerät 230 V / 50 Hz
Prüfspannung (Leerlauf) umschaltbar	30 V ± 10 % 50 V ± 10 % 100 V ± 10 %
Betriebsbedingungen	15°C ... 40°C, bis 75 % rel. Luftfeuchte, Betauung unzulässig
Lagerbedingungen	-10°C ... 60°C, bis 85 % rel. Luftfeuchte, Betauung unzulässig
Betriebsarten umschaltbar	Einzelprüfung OR Doppelprüfung AND Nur HGB Nur Schuhe Reihenschaltung (Hands-free-Modus)
Anschlüsse Handgelenkband Schuh-Elektrode Türöffner Steckernetzgerät	Druckknopf 10 mm, Druckknopf 4 mm, Buchse 4 mm 2 Buchsen 4 mm Westernbuchse 6-pol. RJ-12 Buchse für externe 12 VAC-Versorgung
Messbereiche (umschaltbar) Handgelenkband Schuhe einzeln Schuhe, Reihenschaltung Toleranz	750 kOhm ... 35 MOhm (0 Ohm ... 35 MOhm) 100 kOhm ... 100 MOhm (0 Ohm ... 100 MOhm) 200 kOhm ... 200 MOhm (0 Ohm ... 100 MOhm) (Hands-free-Modus) ± 10 %
Signale grüne LED rote LED's und Summer Türöffner	"OK" "Hi-Fail" oder "Lo-Fail" potentialfreier Umschaltkontakt "OK"
Kontakte Schaltspannung Schaltstrom Schaltleistung	60 V 2 A 50 VA
Gewicht	ca. 2,7 kg
Abmessungen	150 x 200 x 63 mm
Seriennummer	auf Geräteseite



7. Zubehör

Artikel	Artikel-Nr.
Wandkonsole	PGT100.101
Kalibrationsgerät	PGT120.103

Eltex Unternehmen und Vertretungen

Die aktuellen Adressen aller
Eltex Vertretungen
finden Sie im Internet unter
www.eltex.de



Z01007y



Eltex-Elektrostatik-Gesellschaft mbH
Blauenstraße 67-69
79576 Weil am Rhein | Germany
Telefon +49 (0) 7621 7905-422
eMail info@eltex.de
Internet www.eltex.de

